

Sonnenkollektoren gebaut, Elektroroller gefahren

Baubiologen, Energieberater und Ökologen trafen sich in der Alten Schule Murrhärle zu Workshops – Alte Baustoffe vorgestellt

MURRHARDT (pm). Zu einem Bau-Bio-Energie-Fest, das dieses Jahr zum zweiten Mal stattfand, kamen zahlreiche Baubiologen, Energieberater, Ökologen, Solarbegeisterte und Freunde des nachhaltigen Bauens bei Familie Canters in der Alten Schule Murrhärle zusammen.

Wie bereits im vergangenen Jahr wurde ein umfassendes und abwechslungsreiches Programm rund um baubiologische Themen wie energieeffiziente Sanierungen und die Verwendung traditioneller Baustoffe geboten. Speziell für Kinder gab es mit der Aktion Kinderschminken, Waldgesichter und den vielen Spielmöglichkeiten auf dem weitläufigen Gelände einiges zu entdecken, heißt es in einem Nachbericht. Für das leibliche Wohl sorgte Eva Canters mit schwäbischen und mediterran-vegetarischen Köstlichkeiten. Am nächsten Tag konnten bei verschiedenen Workshops in Kooperation mit dem Verein Stuttgart Solar und dem Solarverein Trier beispielsweise am Bau eines Sonnenkollektors zur Warmwassererwärmung die Nutzung von Sonnenenergie und anderen regenerativen Quellen erprobt werden. Praktische Erfah-



Wurden ausgiebig getestet: Fahrräder mit Elektromotor-Unterstützung, die auch bei den Energietagen in Murrhardt zum Einsatz kommen sollen.
Foto: privat

rungen im Umgang mit historischen Baustoffen wie Schilf und Lehm wurden gesammelt. Rolf Canters zeigte mehrere Funktionsmodelle, wie eine solarbetrie-

bene Dusche und ein solarbetriebener Sterlingmotor aufgebaut wird, um die Themen anschaulich darzustellen. Als Ergebnis der Zusammenarbeit beider

Vereine ist zukünftig eine Solarwerkstatt in Stuttgart geplant, bei der die förderfähigen Selbstbaukollektoren der Kollegen aus Trier zum Einsatz kommen und in der Region verbreitet werden sollen. Den gemütlichen Abend läutete eine Performance mit der ehemaligen Schulglocke ein. Passend zum Schillerjahr ließen Rolf Canters und Achim Pilz die Glocke und Texte Schillers erklingen. Von der Stuttgarter Sektion des Vereins Extra Energy waren einige Mitglieder angereist und hatten einen ganzen Transporter von sogenannten Pedececs, Fahrrädern mit Elektromotor-Unterstützung sowie einen Elektroroller zum Testfahren mitgebracht. Vor allem beim Ausflug zum Limes-Turm bei Grab am Folgetag wurden diese auf Herz und Nieren geprüft, was allen großen Spaß bereitete und zu der Erkenntnis führte, dass diese Art der Fortbewegung umweltverträglich ist und auch untrainierte Testfahrer starke Steigungen mit großer Gelassenheit angehen können. Geplant ist, dass die Elektrofahräder am 20. September noch einmal nach Murrhardt kommen anlässlich der Murrhardter Energietage.